

Newsletter

Sommer 2023: Neuigkeiten aus dem Trentino

Aktuelles

Römische, unterirdische Villa in Trento wieder eröffnet

Nach zwanzig Jahren und umfangreichen Restaurierungsarbeiten öffnet die römische **Villa des Orpheus** wieder ihre Tore. Die Residenz, die nach einem großen Mosaik-Bild der griechischen mythologischen Figur benannt wurde, ergänzt einen historischen Rundgang durch die unterirdische Stadt [Tridentum](#) im Zentrum von Trento. Bei



einer Besichtigung tauchen Besucher in die Antike ein, denn die Römer gründeten die Stadt im ersten Jahrhundert vor Christus. Neben der Villa gibt es weitere archäologische Schätze zu sehen. In den Sommermonaten werden im Tridentum zahlreiche Aktionen angeboten. Informationen [hier](#).

Sternenterrasse von Bondone von UNESCO ausgezeichnet



Die **Terrazza delle Stelle** des [Muse](#) (Museum für Wissenschaften), die sich etwa 1.500 Meter über dem Meeresspiegel auf dem Monte Bondone befindet, wurde in die UNESCO-Liste für „Places connected to the sky“ aufgenommen. Bereits seit 2001 werden hier astronomische Beobachtungserlebnisse für

Himmelsbeobachter angeboten. Besonders imposant ist hier der dunkle, klare Hochgebirgshimmel, den die Besucher mit leistungsstarken Teleskopen in Augenschein nehmen können. Neben den Beobachtungen dürfen sie sich in der Sommersaison auf unterhaltsame Veranstaltungen oder Aktivitäten für den Nachwuchs freuen.

140 Berghütten im Betrieb

Im Sommer haben die rund 140 Berghütten im Trentino ihre Tore geöffnet. Entlang eines 5.800 Kilometer langen Wegenetzes bieten sie Besuchern Schutz, oft eine warme Mahlzeit und fast immer traumhafte Ausblicke. Eine davon, die Bocca de Trat „Nino Pernici“,



Newsletter

wird von eine der jüngsten **Hüttenmanagerinnen Italiens betrieben**: Valentina Santoni ist erst 23 Jahre alt und hat bereits als Führerin Jugend-Bergsteigergruppen begleitet. Nun hat sie die Leitung der Schutzhütte am Fuße der Gipfel des **Cime di Pichea** übernommen.

Events im Sommer

Festival „Die Klänge der Dolomiten“ erstmals inklusiv



Das Festival „Die Klänge der Dolomiten“, das vom 23. August bis zum 1. Oktober 17 Konzerte vor traumhafter Naturkulisse bietet, wird inklusiv. Erstmals in seiner 28-jährigen Geschichte haben Menschen mit Einschränkungen die Möglichkeit, an den Musikvorstellungen in den Dolomiten Trentinos teilzunehmen. So werden vier Konzerte der

Veranstaltungsreihe, nicht nur für Menschen mit motorischen Behinderungen, sondern auch für Hörgeschädigte zugänglich sein. Wie das funktioniert? Durch eine besondere [Technologie](#), die auf taktilen Audiosystemen basiert und es Menschen mit Hörbehinderungen ermöglicht, Musik wahrzunehmen. Bei den sogenannten Subpacs handelt es sich um eine Art Audio-Weste, die in der Lage ist, den Tieftonbereich direkt auf den Körper des Zuhörers zu übertragen. Das komplette Programm gibt es [hier](#).

Prickelndes Fest zu Ehren des Trentodoc

Dem Trentodoc, dem Schaumwein aus den Höhenlagen Trentinos, wird mit dem zweiten [Trentodoc-Festival](#) ein eigenes Fest gewidmet. So stehen **vom 22. bis 24. September 2023** geführte Verkostungen, interessante Veranstaltungen Kochworkshops, Musikvorstellungen, DJ-Sets und Erlebnisse in Trento und in den Weinbergen auf dem Programm.



Newsletter

Klangbad und Yoga beim BrentAnima

Das Projekt [BrentAnima](#) bietet in San Lorenzo Dorsino diverse ganzheitliche Praktiken, die zu einem erfüllten Leben führen sollen - und das vor der Traumkulisse der Dolomiten. Erlebbar sind sie bis September 2023, wobei Green Walk, Yoga, Tanz- und Kunsttherapien sowie ein Klangbad mit tibetischen Glocken auf dem Programm stehen. Ein biodynamisches Frühstück mit Produkten vom Bauernhof, ein Apericena sowie ein Feuerritual zur Feier der Sonnenwende sind zudem weitere Highlights.



Touren & Erlebnisse

Auf den Spuren von Albrecht Dürer

Er ist 40 Kilometer lang und führt von den sonnigen Wiesen des Valle dell'Adige durch romantische Wälder zu den terrassenförmig gebauten Weingärten des Val di Cembra: Die Rede ist vom Dürerwanderweg. Von 1494 und 1505 reiste der Maler Albrecht Dürer zu Fuß über die Alpen nach Venedig, um sich mit der Kunst der Renaissance vertraut zu machen. Vor allem im Trentino hat er sich viel Zeit gelassen, schien begeistert von der Landschaft, die er auf zahlreichen Aquarellen verewigte. Heute können Kunstfreunde bei einer zweitägigen Wanderung auf dem Dürerweg in die Welt des Künstlers eintauchen und gleichzeitig die Landschaft und die Weine der Region genießen.

Pilgerweg durch alte Dörfer



Der "[Sentiero di San Vili](#)" wurde ins Leben gerufen, um die Bergwelt anders zu erleben: Langsam und im natürlichen Rhythmus. So ist die gesamte Tour etwa **100 Kilometer** lang und verläuft größtenteils auf der antiken Route, die bereits von Vigilius, dem Bischof von Trient, wahrscheinlich schon 405 n. Chr. zurückgelegt wurde.

Später, nach seinem Märtyrertod im Val Rendena, wurden auch seine sterblichen Überreste entlang dieser Strecke getragen. Der Weg führt hinauf zu den Tälern Giudicarie und Rendena, auf

Newsletter

Karrenwegen durch Felder und Wälder, auf schmalen Pfaden zu aussichtsreichen Felsvorsprüngen und durch alte Dörfer, die oft wenig bekannt sind und weit weg von Touristenströmen liegen.

Mit der Bahn zu den schönsten Schlössern

Slow Travel auf Schienen: Diesen Urlaubstrend greift auch das Trentino auf. Denn ab sofort können Kulturinteressierte auf einer Tagestour mit dem Trenino dei Castelli (kleine Schlösserbahn) gleich vier Schlösser entdecken. In Trento geht es an Bord der Trento-Malè-Eisenbahn und hinauf ins Valle di Non bis nach Mezzana. Hier setzen Gäste die Reise mit dem Bus zum [Schloss San Michele di Ossana](#) fort, welches sich auf einem Felsvorsprung erhebt und mit einem 25 Meter hohen Bergfried beeindruckt. Anschließend geht die Reise weiter hinab ins Val di Sole, wo das [Castel Caldes](#) mit seinem auffälligen Architekturmix, das Zusammentreffen der venezianischen, deutschen und lombardischen Kultur des Gebietes widerspiegelt. Den imposantesten Turm der Umgebung, der mit einer Höhe von 40 Metern aufwarten kann, erleben die Besucher im [Castel Valer](#), einer eleganten Privatresidenz. Als letztes steht [Castel Thun](#) auf dem Programm, ein Prachtbeispiel der hiesigen Burgarchitektur, dessen Räume mit zahlreichen Kunstwerken ausgestattet sind.



Fahrradfreundliches Trentino



Rund um den Gardasee locken mit dem [Garda Trentino Bike](#) 44 Routen, die sich auf mehr als 1.390 Kilometer erstrecken und eine große Bandbreite an Möglichkeiten bieten. So reicht die Auswahl von ruhigen Radtouren auf unbefestigten Straßen, die auch für Familien geeignet sind, bis hin zu hohen Schwierigkeitsgraden mit den legendären

Downhill- und Freeride-Strecken des [Bike Park Garda Trentino](#). Ein Highlight ist die Tour [Val del Diaol](#)

Newsletter

mit viereinhalb Kilometern steile Abfahrten mit einem Höhenunterschied von über 700 Metern und Gefällen, die in einigen Abschnitten des Monte Baldo sogar 30 Prozent überschreiten.

Essen und Trinken

Panna cotta mit Waldbeeren

Dieses Panna cotta mit Waldbeeren ist besonders erfrischend und schnell zubereitet.

Gelatineblätter (18 g) in kaltes Wasser geben; 500 ml flüssige Sahne mit 85 g Zucker, 200 ml Milch und 1 Vanilleschote erhitzen. Die aufgelöste Gelatine untermengen und das Ganze abkühlen lassen, alle 5 Minuten umrühren. In der Zwischenzeit 250 ml Sahne aufschlagen und in die erkaltete Masse untermischen. Zwei Stunden lang alle zehn Minuten umrühren, anschließend mindestens zwei Stunden in den Kühlschrank stellen. Mit Beeren und einem Minzblatt garnieren und servieren. Buon Appetito!



Wussten Sie schon...?

dass das Trentino das nördlichste Olivenanbaugebiet der Welt ist? Jährlich werden rund 1.500 Tonnen davon in der Region Garda Trentino geerntet, aus denen etwa 250 Tonnen Öl entstehen. Besucher haben die Möglichkeit, bei der Ernte hautnah dabei zu sein oder können in einem Olivenhain übernachten.

Weitere Informationen unter www.visittrentino.info/de/presse.

Kontakt Global Communication Experts GmbH:
Rainer Fornauf-Scholz | Sieglinde Sülzenfuhs | Carla Marconi
Hanauer Landstr. 184
60314 Frankfurt
T.: + 49 (69) 175371 -034 | -040
T.: +49 89 / 215379 -384
presse.trentino@gce-agency.com
www.gce-agency.com

Kontakt Trentino Marketing S.r.l.:
Cinzia Gabrielli
via Romagnosi 11
38122 Trento, Italy
T.: +39 0461 219310
M.: +39 335 5873287
press@trentinomarketing.org
www.visittrentino.info